

ESYLUX® www.esylux.com

## DE BEWEGUNGSMELDER

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieses qualitativ hochwertigen ESYLUX Produktes. Um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Montage-/Bedienungsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie sie, um ein gleichmäßiges zukünftiges Nutzvergnügen zu können.

### 1 • SICHERHEITSHINWEISE

**ACHTUNG:** Arbeiten an elektrischen Systemen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal unter Berücksichtigung der landesüblichen Sicherheitsverfahren/-normen ausgeführt werden. Vor der Montage des Produktes ist die Netzspannung freizuschalten.

• **Kontaktgeschwindigkeit < 1,2 mm**

Das Gerät ist einseitigseitig mit einem 10 A Leistungsschutzschalter ausgestattet (Abb. 5).

Das Produkt ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen, Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jegliche Gewährleistungserfüllung entfällt. Sofort nach dem Auspacken ist das Gerät auf Beschädigungen zu prüfen. Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb des Gerätes nicht gewährleistet werden kann, so ist dieses unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

**HINWEIS:** Dieses Gerät darf nicht mit dem unersetzten Stützabfall entfernt werden. Besitzer von Altbau- und gewerblich genutzten Gebäuden sind verpflichtet, dieses Gerät fahrerrecht zu entsorgen. Informationen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

### 2 • BESCHREIBUNG

Der ESYLUX MD 360i/24 ist ein Bewegungsmelder mit 360° Erfassungsbereich für die Deckenmontage. Mit großer Reichweite von bis zu 24 m im Durchmesser für vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Beschäftigter Schalter der Beleuchtung, somit spürbare Verringerung der Energiekosten.

### 3 • INSTALLATION / MONTAGE / ANSCHLUSS

- Die empfohlene Montagehöhe beträgt 2,50 - 3 m. Mit steigender Montagehöhe wird die Reichweite größer, die Empfindlichkeit wird jedoch kleiner. Die Bewegung gerad zum Melder ist optimal für eine Auslösung. Bei einem direkten und frontalen Zugehen ist es für den Melder schwieriger eine Bewegung zu erkennen, somit ist die Reichweite deutlich geringer.
- Die Platzierung des Melders sollte entsprechend den räumlichen Gegebenheiten und Anforderungen erfolgen. (Abb. 1 (1) Frontal zum Melder (2) Ober zum Melder)
- Nutzen Sie die Montagebohrer (Abb. 3a) gemäß Anschlussplan (Abb. 5) anschließen und in der UP-Dose befestigen.
- (5.1) Standardbetrieb**
- (5.2) Standardbetrieb mit zusätzlicher Ansteuerung durch einen Taster**
- (5.3) Parallelbetrieb von max. 8 Geräten**
- (5.4) Bei Schaltung von Individuallichtern kann der Einsatz eines Lichtgähns (A) erforderlich sein**
- Die Montagebohrer und Tragepunkte sind mit einem Abstand von 10 cm zu bohren.
- Für die Aufputzmontage wird eine AP-Dose (Zubehör) benötigt (Abb. 4). AP-Dose an der Decke mit entsprechenden Dübel und Schrauben ausreichend befestigen (Abb. 3).
- Die Montagebohrer (Abb. 3a) gemäß Anschlussplan (Abb. 5) anschließen und in der AP-Dose, durch anziehen der beiden Schrauben, befestigen (Abb. 3).
- Senkrecht durch leichten Druck auf das Netzteil austucken und die Schrauben festziehen.

### 4 • INBETRIEBNAHME

Der Melder wird in der Einstellung Werksprogramm/Fernbediener ausgeliefert und ist somit sofort betriebsbereit. Individuelle Einstellungen können einfach per Fernbedienung vorgenommen werden oder manuell über Einstellelemente (Abb. 6) durch Umschalten des Wählschalters (Abb. 6a). Eine Fernbedienung kann somit ausgeschlossen werden.

**Betriebswählschalter (Abb. 6a)**  
Steht der Pfeil auf „S“ → arbeitet der Melder in Abhängigkeit der Einstellelemente. Steht der Pfeil auf „(LED)“ → arbeitet der Melder wie folgt:  
a) Nach keine Werte mittels Fernbedienung eingegeben = in Abhängigkeit des Werksprogrammes.

**Werksprogramm:**  
Lux-Wert: Durchgangsbereich (ca. 100 Lux)  
Zustellzeitung: 5 Min.

b) In Abhängigkeit der Einstellungen per IR-Fernbedienung.

**Netzspannung zuschalten**  
Es beginnt eine Initialisierungsphase (warm-up) von ca. 60 Sek. Die rote LED signalisiert den Zustand des Melder = Beleuchtung.

Das rote LED leuchtet auf (f = 1 Hz) = EEPROM aktiv  
Das rote LED blinkt schnell (f = 4 Hz) = EEPROM hat Daten aus Fernbedienungs-Einstellung gespeichert. Angelegene Beleuchtung ist eingeschaltet.

**LED-Anzeige nach warm-up**  
Das Umgebungslicht liegt unterhalb des voreingestellten Lichtwertes → danach ist die LED als Anzeige für die Bewegungserfassung aktiv = 2 x kurzes blitzen je erfasseter Bewegung (rote LED). Angeschlossene Beleuchtung ist eingeschaltet.

Das Umgebungslicht liegt über dem voreingestellten Lichtwert → die rote LED ist aus. Keine Anzeige der Bewegungserfassung. Angeschlossene Beleuchtung ist aus.

**HINWEIS:** Die rote LED ist im Betriebsmodus nur dann aktiv, wenn sie zuvor nicht über die LED ON/Funktion per IR-Fernbedienung deaktiviert wurde (siehe Kapitel 6). Die LED funktioniert dann nur noch in der warm-up-Phase und im geöffneten Programmiermodus der IR-Fernbedienung als Quittungsanzeige.

**4.1 Betrieb**  
Die Beleuchtung wird automatisch eingeschaltet wenn der Melder durch Bewegung ausgelöst wurde und das Umgebungslicht den voreingestellten Lichtwert unterschritten hat. Das Licht wird automatisch ausgeschaltet bei Abwesenheit von Bewegungen und wenn die voreingestellte Nachlaufzeit abgelaufen ist.

**4.2 Manuelle Beleuchtungsteuerung**  
Die Beleuchtung kann zu jeder Zeit per IR-Fernbedienung Taste (T) oder durch Betätigen des externen Tasters (Taster = Arbeitstaster – mit Nulleiter-Anschluss), welcher mit der „S“-Klemme des Melders verbunden ist, eingeschaltet werden (Abb. 5.3). Die Beleuchtung kann zu jeder Zeit per LED-Betriebswählschalter bei Abwesenheit von Bewegungen und wenn die voreingestellte Nachlaufzeit abgelaufen ist.

**5 • EINSTELLUNG PER EINSTELLELEMENTE**

Die manuelle Einstellung kann nur erfolgen, wenn der Betriebswählschalter (Abb. 6a) auf dem „S“-Symbol steht.

**• Einsteller: Nachlaufzeit = Beleuchtung (Abb. 6a)**  
Die Zeit kann zwischen 15 Sek. und 30 Min. gewählt werden.

**TEST:** Steht der Pfeil auf „TEST“ ist der „Testmodus“ gewählt, d. h.:

- Der Lichtwert ist deaktiviert.
- Sobald der Melder durch Bewegung ausgelöst wurde, leuchtet die rote LED sowie die angeschlossene Beleuchtung wiederholt im Rhythmus 1 Hz.

Steht der Pfeil auf „L“, ist „Kurzpuls“ gewählt, d. h.:

- Die Reichweite wird auf den voreingestellten Umgebungslichtwert.
- Sobald der Melder durch Bewegung ausgelöst wurde, leuchtet die rote LED und die Beleuchtung für 1 Sek. eingeschaltet und dann für 9 Sek. ausgeschaltet.

**• Einsteller: Lichtwert LUX = Beleuchtung (Abb. 6a)**  
Die Lichtwerte können zwischen 5 Lux und 2000 Lux gewählt werden.

• Lichtwert beträgt ca. 5 Lux

• Tag/Nachtbetrieb

Zur Erleichterung ist die Skalierung in Anwendungsbereiche eingeteilt:

- Durchgangsbereiche = 1 - 2 (40 - 200 Lux)
- Arbeitsbereiche = 2 - 3 (200 - 600 Lux)
- Tätigkeiten mit hohem Lichtbedarf = > 3 (> 600 Lux)

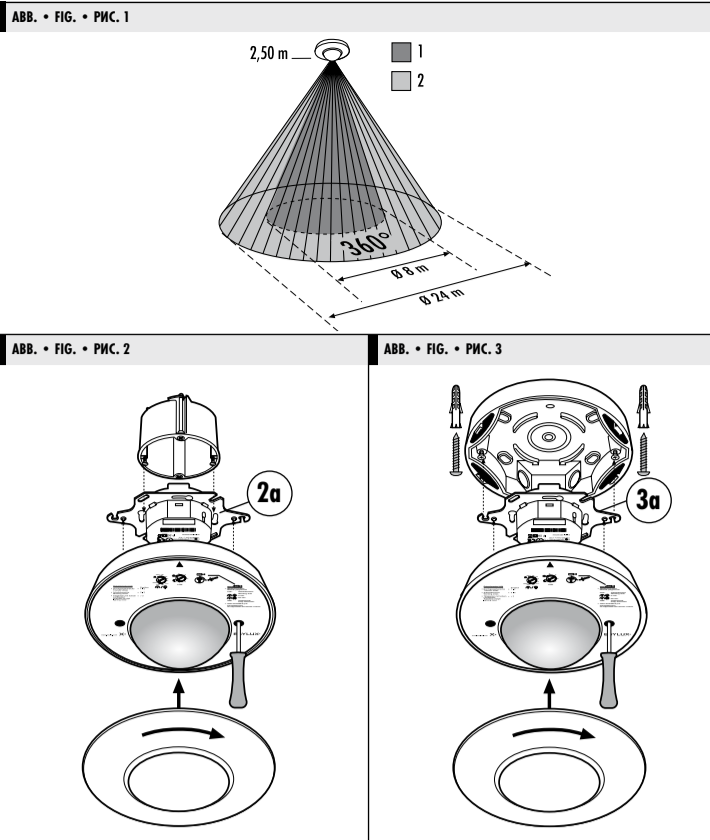
**HINWEIS:** Wird kein Drehen des LUX-Reglers (ausgehend vom Mond-Symbol) der aktuelle Umgebungslichtwert erreicht, wird dies durch das Aufleuchten der roten LED angezeigt (LED ist somit Einstellhilfe). Die LED erlischt nach 30 Sek. automatisch.

### 6 • EINSTELLUNG PER FERNBEDIENUNG

**HINWEIS:** Die Fernbedienung MobilFDI/MDI nutzen zu können, muss der Betriebswählschalter auf „(LED)“ gestellt werden (Abb. 6a). Steht der Wählschalter auf „(LED)“ und es sind noch keine Parameter per Fernbedienung eingegeben, anzeigt das Gerät nach dem voreingestellten Werksprogramm.

Sämtliche Eingaben per Fernbedienung werden dauerhaft gespeichert. Bei Stromausfall bleiben die Werte erhalten. Mit der Fernbedienung MobilFDI/MDI (Fig. 7) können Sie die Einstellungen bequem vom Boden ohne Leiter und Werkzeug vornehmen. Für einen optimalen Empfang richten Sie die Fernbedienung bei der Programmierung auf den Bewegungsmelder. Bitte beachten Sie, dass bei direkter Sonneneinstrahlung die Standardreichweite von ca. 6 m bündig durch den Infrarotstrahl der Sonne stark reduziert werden kann.

Teste	Funktionsbeschreibung
	<b>Signalgebung:</b> Die rote LED blinkt für 2 Sek. → Das Signal von der Fernbedienung wurde versendet. Die rote LED blitzt 2 x kurz → das Signal von der Fernbedienung wurde nicht versendet.
	<b>Programmiermodus eingeben</b> Durch Drücken dieser Taste wird der Programmiermodus beendet. Melder reagiert nun automatisch entsprechend den eingestellten Werten.
	<b>Hinweis:</b> Im Modus „Programmieren gesperrt“ sind nur die Tasten LIGHT ON/OFF (T), TEST (T) und die Taste RESET (T) bedienbar, alle anderen Tasten sind gesperrt.



## GB MOTION DETECTORS

Congratulations on your purchase of this high-quality ESYLUX product. To ensure correct device operation, please read these installation/operating instructions carefully and keep them in a safe place for future reference.

### 1 • SAFETY INSTRUCTIONS

**WARNING:** Work on electrical systems must be carried out by authorised personnel only, with regard to the applicable installation regulations. Switch off the power supply before installing the system.

• **Contact gap < 1.2 mm**

On the input side, the device is to be protected against short circuits with a 10 A circuit breaker (Fig. 5).

This product only as intended (as described in the user instructions). Do not make any changes or alterations as this will render any warranties null and void. You should check the device for damage immediately after unpacking it. If there is any damage, you should not install the device under any circumstances.

If you suspect that safe operation of the device cannot be guaranteed, you should turn the device off immediately and make sure that it cannot be operated unintentionally.

**NOTE:** This device must not be disposed of as unsorted household waste. Used devices must be disposed of correctly. Contact your local town council for more information.

### 2 • DESCRIPTION

The ESYLUX MD 360i/24 is a versatile, ceiling mounted motion detector with a 360° field of detection and a large range of up to 24 m in diameter. The light is switched on and off as required, thereby considerably reducing energy costs.

### 3 • INSTALLATION / MOUNTING / CONNECTION

- The recommended installation height is 2.50 - 3 m. The higher the installation height, the greater the range. The sensitivity is, however, reduced. The detector is at its most sensitive if approached diagonally. If approached directly or frontally it is difficult for the detector to recognise motion and the range is therefore much smaller.
- The detector should be positioned as suits the local environment and the user requirements (Fig. 1 (1) Frontal approach to detector (2) Diagonal approach to detector)
- The surface of the mounting board must be prepared for recessed installation (Fig. 2). Connect the power supply (Powerpack, Fig. 2a) as shown in the circuit diagram (Fig. 5) and drill into the recessed box.
- (5.1) Standard operating mode**
- (5.2) Standard operating mode with additional triggering by means of a pushbutton switch**
- (5.3) Parallel operation of max. 8 devices**
- (5.4) If connecting inductors, a switching arcing (A) may be required**
- (5.5) Parallel switching and lighting machine**
- If surface mounting, a surface mounting box (accessory) is required (Fig. 3). Secure the surface mounting box firmly using the appropriate wall plugs and screws (Fig. 3).
- Connect the power supply (Powerpack, Fig. 3a) as shown in the circuit diagram (Fig. 5) and secure in the surface mounting box by tightening both screws (Fig. 3).
- Attach sensor part to the power supply by applying slight pressure and tighten both screws.

### 4 • STARTING UP

The sensor is supplied with default settings, can be operated by remote control, and is thus immediately ready for use. Individual settings can simply be made using the remote control (Fig. 7) or manually using the setting controls (Fig. 6a - 6c) by switching the mode switch (Fig. 6a). This ensures that there are no operating errors.

**If the arrow is pointing to „S“** → the detector is controlled by the setting controls. If the arrow is pointing to „(LED)“ → the detector works in the following way:

- a) No values yet entered via the remote control = as per the default settings.

**Default settings:**  
Lux value: Transit area (approx. 100 Lux)  
Time setting: 5 minutes

b) As per settings set with the remote control.

**Connecting mains voltage**  
An initialisation phase (warm-up) starts. This lasts approximately 60 seconds. The red LED signals the channel status = lighting

The red LED flashes slowly (f = 1 Hz) = EEPROM is empty.  
The red LED flashes quickly (f = 4 Hz) = EEPROM has saved data from the remote control settings. The connected lighting is switched on.

**LED display after warm-up phase**  
The level of light is above the set light value → the LED is then activated as a display for the motion detector = 2 brief flashes each time motion is detected (red LED). The connected lighting is switched on.

The level of light is below the set light value → the red LED is switched off. No display to indicate that motion is detected. The connected lighting is switched off.

**NOTE:** In operating mode, the red LED will only light if it has not been deactivated via the LED ON/OFF feature on the infrared remote control (see point 6). When disabled, it will only light up during the warm up phase and to acknowledge settings in programming mode.

**4.1 Operation**  
The lighting is automatically switched on if the detector is triggered by motion and the lighting level is below the set value. The light automatically switches off if motion is no longer detected and when the set follow-up time has expired.

**4.2 Manual lighting control**  
The lighting can be switched on at any time with the (T) key on the infrared remote control or by the external switch (T) with its own wiring connection.

connected to the detector with the „S“ clip (Fig. 5.3). The lighting can be switched off at any time by pressing the (T) key on the remote control or the external switch. The lighting remains switched on/off for as long time as detected. When no further motion is detected, the detector initially returns to the previous setting mode when the follow-up time has expired.

**4.3 Adjuster: Lighting values LUX = lighting (Fig. 6b)**  
The lighting values can be selected from 5 Lux to 2000 Lux.

• Day / night operating mode

To facilitate operation, the lighting values in the various areas are divided as follows:

- transit areas = 1 - 2 (40 - 200 Lux)
- work areas = 2 - 3 (200 - 600 Lux)
- activities where bright light is required = > 3 (> 600 Lux)

**NB:** When the current lighting level is reached by turning the LUX regulator (starting at the moon symbol), this is indicated by the red LED, which lights up (the LED thus acts as a setting aid). The LED automatically switches off after 30 seconds.

### 6 • SETTING BY REMOTE CONTROL

**NB:** To use the remote control MobilFDI/MDI the operating mode switch has to be set to „(LED)“ (Fig. 6a). If the operating mode switch is set to „S“ and no parameters have yet been entered using the remote control, the device operates according to the default settings.

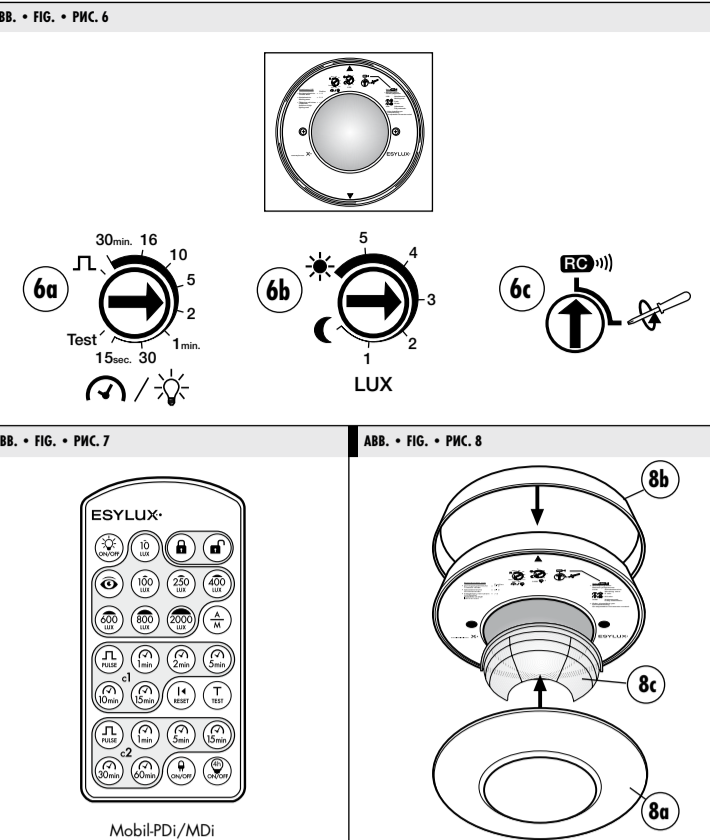
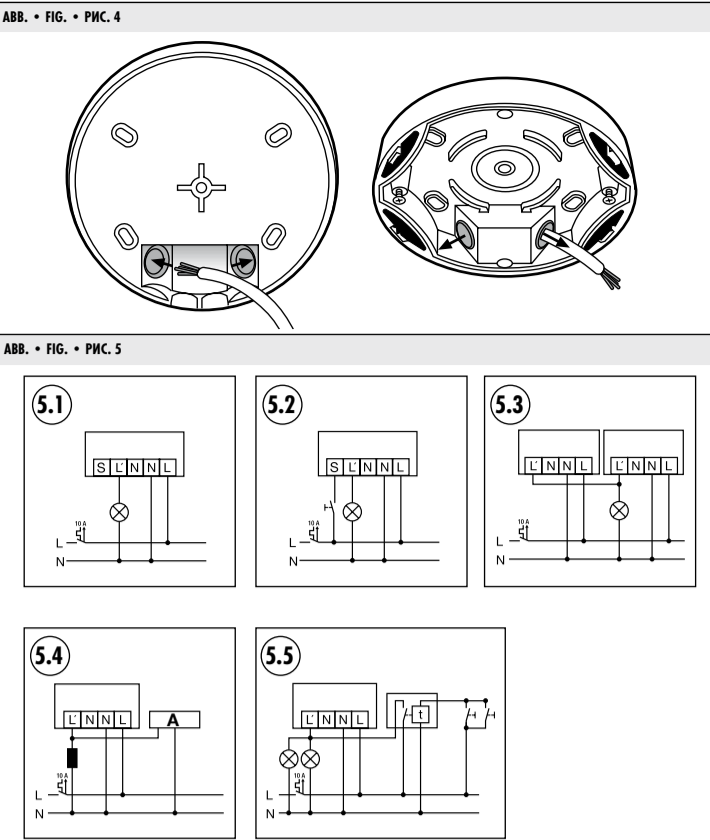
All entries made by remote control are saved. If there is a power cut the values are not lost. The remote control MobilFDI/MDI (Fig. 7) allows you to set the device conveniently from the ground, without the need for a ladder or tools. To ensure the best reception, the remote control should be pointed towards the motion detector. Please note that the standard range of approx. 6 m can be substantially affected by direct sunlight, on account of the infrared rays of the sun.

### Key

**Signal reception:**  
The red LED flashes for 2 seconds. → The signal from the remote control has been understood.  
The red LED flashes briefly 2 x. → The signal from the remote control has not been understood.

**Lock programming mode**  
Programming mode is ended by pressing this key. The detector only reacts automatically in accordance with the set values.

**NOTE:** When programming mode is locked, only the LIGHT ON/OFF, RESET (T) and TEST (T) buttons can be used, all other buttons are locked.



## FR DETECTEUR DE MOUVEMENT

félicitations ! Avec ce produit ESYLUX, vous avez fait le choix de la qualité. Pour l'utiliser dans les meilleures conditions, veuillez lire attentivement cette notice de montage et d'utilisation et la conserver en vue d'une éventuelle consultation future.

### 1 • CONSIGNES DE SÉCURITÉ

**ATTENTION :** seules des personnes autorisées et qualifiées pour effectuer une installation conforme aux normes et prescriptions en vigueur peuvent intervenir sur des réseaux électriques. Coupez le courant avant d'installer le produit.

• **Largeur d'intervalle de contact < 1,2 mm**

L'appareil doit être protégé côté entrée à l'aide d'un disjoncteur 10 A (Fig. 5).

Ce produit ne doit être utilisé que dans les conditions prévues par le présent mode d'emploi. Tout changement ou modification entraîne l'annulation de la garantie. Une fois que vous avez lu l'appareil, vérifiez qu'il ne présente aucun défaut. En cas d'anomalie, ne le mettez pas en marche. Si vous n'êtes pas certain que l'appareil peut être utilisé en toute sécurité, éteignez-le immédiatement et prenez vos dispositions pour empêcher toute utilisation ultérieure.

**REMARQUE:** cet appareil ne doit en aucun cas être fixé avec des déchets municipaux. Les propriétés d'équipements électroniques ou électroniques usagés ont un effet d'obligation légale de les déposer dans des conteneurs collectifs sélectifs. Informez-vous auprès de votre municipalité sur les possibilités de recyclage.

### 2 • DESCRIPTION

L'ESYLUX MD 360i/24 est un détecteur de mouvement possédant un angle de détection de 360°, pour le montage en plafond et une grande portée de jusqu'à 24 m au diamètre pour de multiples applications. Mise en marche de l'éclairage suivant les besoins, donc une sensible économie de coûts énergétiques.

### 3 • INSTALLATION / MONTAGE / RACCORDEMENT

- La hauteur de montage recommandée est de 2,50 - 3 m. La portée augmente en fonction de la hauteur de montage, mais la sensibilité diminue. Pour un déclenchement optimal du détecteur le mouvement doit se faire péripétriquement à ce dernier. En cas de déplacement frontal ou direct vers le détecteur, la détection est plus difficile, et donc la portée est nettement plus faible.
- Le détecteur doit être installé en fonction des conditions ambiantes et des exigences (Fig. 1 (1) face du détecteur (2) Périphérie ou à distance)
- Avant le montage de ce produit, il faut contrôler la tension de secteur. Le MD 360i/24 est version standard conçu pour le montage sur enduit (Fig. 2). Recorder le bloc d'alimentation (Powerpack, Fig. 2a) conformément au plan des contacts (Fig. 5) et le fixer dans le boîtier sur enduit.
- (5.1) Mode standard**
- (5.2) Mode standard avec fonction supplémentaire de commande par touche**
- (5.3) Fonctionnement parallèle de max. 8 appareils**
- (5.4) En cas de commutation d'induits, il faut prévoir indépendamment de monter un élément de neutralisation (A)**
- Le montage sur enduit d'un boîtier sur enduit est nécessaire (en option) (Fig. 4). Fixer correctement le boîtier sur enduit à l'aide des chevilles et vis correspondantes (Fig. 3) et le fixer dans le boîtier sur enduit en vissant les vis (Fig. 3).
- Par une légère pression exercer le senseur sur le bloc d'alimentation et bien serrer les deux vis.

### 4 • MISE EN SERVICE

Le senseur est fourni avec son réglage d'usine/télécommande, et donc il peut fonctionner immédiatement. Les réglages individuels peuvent être pratiqués à l'aide de la télécommande (Fig. 7) ou manuellement à l'aide des éléments de réglage (Fig. 6a - 6c) en commutant le sélecteur (Fig. 6a). On évite ainsi tout réglage incorrect.

**Sélecteur de mode (Fig. 6a)**  
Si la flèche est dirigée sur la „S“, le détecteur travaille en fonction des éléments de réglage manuels. Si la flèche est dirigée sur „(LED)“, le détecteur travaille de la manière suivante:

- a) Aucune valeur saisie à l'aide de la télécommande = selon les réglages du programme d'usine.

**Programme d'usine:**  
Valeur Lux : saut (100 Lux)  
Réglage de délai : 5 min

b) Selon les réglages pratiqués à l'aide de la télécommande IR.

**Activer le tension secteur**  
Une phase d'initialisation débute (réchauffement) d'environ 60 s. Le DEL rouge signale le statut du canal = lumière

Le DEL rouge clignote lentement (f = 1 Hz) = EEPROM vide.  
Le DEL rouge clignote rapidement (f = 4 Hz) = EEPROM a mémorisé des réglages de la télécommande. L'éclairage raccorde est en marche.

**Indicateur DEL après le réchauffement**  
Le niveau de lumière est au-dessus de la valeur réglée → le DEL rouge est activé en tant que signal pour la détection de mouvement = 2 x court éclair par mouvement détecté (DEL rouge). L'éclairage raccorde est en marche.

Le niveau de lumière est inférieure à la valeur réglée → le DEL rouge est éteint. Pas d'indication de détection de mouvement. L'éclairage raccorde est éteint.

**REMARQUE:** lorsque l'appareil est en mode fonctionnement, le DEL rouge s'allume que si elle s'est par été préalablement désactivée via la fonction «ACTIVATION/DÉSACTIVATION DE LA DEL» au moyen de la télécommande (cf. point 6). Même désactivé, le DEL continue de s'allumer lors de la mise en marche de l'appareil et pendant les opérations de programmation habituel après à la télécommande, pour continuer les réglages.

**4.1 Fonctionnement**  
L'éclairage est allumé automatiquement quand le détecteur se déclenche à cause d'un mouvement et que la luminosité ambiante est inférieure à la valeur de luminosité réglée. La lampe s'éteint automatiquement en cas d'absence de mouvement et lorsque le délai de retard réglé est atteint.

**4.2 Commande d'éclairage manuelle**  
L'éclairage peut à tout moment être allumé à l'aide de la touche (T) de la télécommande IR ou en actionnant la touche externe. L'éclairage reste éteint ou allumé, tant que le détecteur ne détecte un nouveau mouvement. Après la détection du dernier mouvement, le détecteur revient au mode de réglage précédemment uniquement après le délai de retard.

**5 • RÉGLAGE PAR LES ÉLÉMENTS MANUEL**

Le réglage manuel est possible uniquement lorsque le sélecteur de mode (Fig. 6a) est positionné sur le symbole „S“ et non sur „(LED)“.

**Régler: Délai de retard = éclairage (Fig. 6a)**  
La durée du retard peut être réglée entre 15 et 30 min.

**TEST:** Si la flèche est dirigée sur „TEST“, le mode de test est sélectionné, cela signifie:

- que la valeur de luminosité est désactivée.
- ainsi que l'éclairage raccorde, s'ALLUME par impulsion sur un rythme d'1 s, et s'ÉTEINT 2 s.

Si la flèche est dirigée sur „L“, la sélection est «impulsion brève», cela signifie:

- que le détecteur réagit aux mouvements ainsi qu'à la valeur de luminosité réglée.
- dès que le détecteur a déclenché en raison d'un mouvement, la DEL rouge s'allume ainsi que l'éclairage raccorde pendant 1 s, et s'éteint 9 s.

**Valeur de luminosité LUX = éclairage (Fig. 6b)**  
La valeur de luminosité peut être réglée entre 5 et 2000 Lux

• La valeur de luminosité est 5 Lux

• Mode jour/nuit

Pour simplifier la graduation est effectuée suivant des plages d'application:

- Plages de saut = 1 - 2 (40 - 200 Lux)
- Plages de travail = 2 - 3 (200 - 600 Lux)
- Activités avec grands besoins de lumière = > 3 (> 600 Lux)

**REMARQUE:** Si en tournant le régulateur de LUX (en partant du symbole Lune) on atteint la valeur de luminosité ambiante, cela est signalé par l'allumage de la DEL rouge (la DEL sert donc d'aide au réglage). La DEL s'éteint automatiquement après 30 s.

### 6 • RÉGLAGES PAR TÉLÉCOMMANDE

**REMARQUE:** Pour pouvoir utiliser la télécommande MobilFDI/MDI, le sélecteur de mode doit être positionné sur „(LED)“ (Fig. 6a). Si le sélecteur de mode se trouve sur „S“ et qu'aucun paramètre n'a été modifié par la télécommande, l'appareil travaille suivant le programme d'usine.

Toutes les saisies faites par télécommande sont mémorisées définitivement. En cas de panne de courant les valeurs restent mémorisées. À l'aide de la télécommande MobilFDI/MDI (Fig. 7) on peut effectuer les réglages conformément au soi sans besoin d'échelle ou outil. Pour une réception optimale il faut diriger la télécommande vers le détecteur de mouvement.

Le réglage manuel est possible uniquement en cas d'absence de mouvement et lorsque le délai de retard réglé est atteint.

**REMARQUE:** lorsque la mode de programmation est verrouillé, seules les touches ALLUMAGE / EXTINCTION DE LA DÉTECTION, RESET (T) et TEST (T) sont accessibles, les autres sont verrouillées.

### 7 • COULEURS

The standard model is white. The covering screen (Fig. 8a) and the design ring (Fig. 8b) can be removed and can be varnished in a colour of the customer's choice, or replaced by a silver cover set (accessory).

### 8 • LENS MASK

Use the lens mask provided (Fig. 8a) (half shell) to mask specific areas of detection.

### 9 • PRACTICAL ADVICE

**Fault**

Lighting does not switch ON or lighting switches OFF in despite motion and darkness

Lighting switches ON if motion is detected, even if the lighting level is sufficient

Lighting does not switch OFF or lighting switches ON, even if there is no motion

Pushbutton switch does not work

Light constantly switches ON and OFF in the warm-up phase

Device does not react

**Cause**

- Lighting value is set too low

- Lighting was switched off manually

- Person is not in the field of detection (Obstacle(s) affected) detection















## PL CZUJNIKI RUCHU

Gratulujemy zakupu wysokiej jakości produktu ESYLUX. Aby zapewnić prawidłowe działanie urządzenia, należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję instalacji/obsługi i przechowywać ją w bezpiecznym miejscu w celu późniejszego wykorzystania.

### 1 • INSTRUKCJE BEZPIECZEŃSTWA

**OSTRZEŻENIE!** Prace przy układach elektrycznych mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowany personel z uwzględnieniem obowiązujących przepisów instalacyjnych. Przed zainstalowaniem systemu należy wyłączyć zasilanie.

**μ =** Odstęp styków < 1,2 mm

**!** Po stronie wejściowej urządzenie należy zabezpieczyć przed zwarciami przy użyciu wyłącznika obwodu 10 A (rys. 5).

Produkt należy użytkować wyłącznie zgodnie z przeznaczeniem (zgodnie z opisem w instrukcji obsługi). Nie należy wprowadzać żadnych zmian ani modyfikacji, ponieważ spowoduje to unieważnienie gwarancji. Natychmiast po rozpakowaniu urządzenia należy je sprawdzić pod kątem uszkodzeń. W przypadku jakichkolwiek uszkodzeń w żadnym wypadku nie należy instalować urządzenia.

Jeśli nie można zagwarantować bezpiecznej pracy urządzenia, należy je natychmiast wyłączyć i zabezpieczyć przed niezamierzonym użyciem.

**!** **UWAGA:** tego urządzenia nie należy wyrzucać do odpadów zmieszanych. Zużyte urządzenia należy prawidłowo utylizować. Aby uzyskać więcej informacji, należy skontaktować się z lokalnym urzędem miasta.

### 2 • OPIS

ESYLUX MD 360i/24 to wszechstronny, montowany na suficie czujnik ruchu o obszarze detekcji 360° i dużym zasięgu do 24 m. Światło jest włączane i wyłączane zgodnie z wymaganiami, co znacznie obniża koszty energii.

### 3 • INSTALACJA/MONTAŻ/PODŁĄCZENIE

- Zalecana wysokość montażu wynosi 2,50 – 3 m. Im większa wysokość montażu, tym większy zasięg. Jednakże czułość ulega zmniejszeniu. Czujnik jest najbardziej czuły, jeśli ktoś podejdzie do niego po skosie. Podejście do czujnika bezpośrednio lub od przodu utrudnia mu wykrycie ruchu, co sprawia, że jego zasięg jest znacznie mniejszy.
- Czujnik powinien być ustawiony zgodnie z lokalnymi warunkami i wymaganiami użytkownika (rys. 1) (1) **Podejście do czujnika od przodu** (2) **Podejście do czujnika po skosie**.
- Przed przystąpieniem do instalacji należy wyłączyć zasilanie. Model standardowy MD 360i/24 jest przeznaczony do montażu wpuszczanego (rys. 2). Podłączyć zasilacz (Powerbox, rys. 2a) w sposób pokazany na schemacie obwodu (rys. 5) i zamontować go we wpuszczanej puszcze.
  - Standardowy tryb pracy
  - Standardowy tryb pracy z dodatkowym wyzwalaniem za pomocą przełącznika przyciskowego
  - Równoległe działanie maks. 8 urządzeń.
  - W przypadku podłączenia cewek indukcyjnych może być wymagany obwód wygaszania (A)
  - Równoległe urządzenie przełączające i oświetleniowe
- W przypadku montażu natynkowego wymagana jest puszka do montażu natynkowego (akcesorium) (rys. 4). Mocno zamocować puszkę do montażu natynkowego za pomocą odpowiednich kołków rozporowych i śrub (rys. 3). Podłączyć zasilacz (Powerbox, rys. 3a) w sposób pokazany na schemacie obwodu (rys. 5) i zamocować go w puszcze do montażu natynkowego, dokręcając obie śruby (rys. 3).
- Przymocować część czujnika do zasilacza poprzez lekkie naciśnięcie i dokręcić obie śruby.

### 4 • URUCHOMIENIE

Czujnik jest dostarczany z ustawieniami domyślnymi i może być obsługiwany za pomocą pilota zdalnego sterowania, dzięki czemu jest natychmiast gotowy do użycia. Poszczególne ustawienia można wprowadzić za pomocą pilota zdalnego sterowania (rys. 7) lub ręcznie przy użyciu elementów sterujących ustawieniami (rys. 6a - 6c), poprzez przełączenie przełącznika trybu (rys. 6c). Dzięki temu nie występują błędy podczas pracy.

- Przełącznik trybu pracy (rys. 6c)**  
Jeśli strzałka jest skierowana w stronę „”, czujnik jest sterowany za pomocą elementów sterujących ustawieniami.  
Jeśli strzałka jest skierowana w stronę „”, czujnik działa w następujący sposób:  
a) Brak wartości wprowadzonych za pomocą pilota = zgodnie z ustawieniami domyślnymi.
- Ustawienia domyślne**  
wartość lx: Obszar przejściowy (ok. 100 lx)  
Ustawienie czasu: 5 minut  
b) Zgodnie z ustawieniami skonfigurowanymi za pomocą pilota zdalnego sterowania.
- Podłączanie napięcia sieciowego**  
Rozpocznie się faza inicjalizacji (nagrzewanie). Trwa to około 60 sekund.  
**Czerwona dioda LED** sygnalizuje stan kanału = oświetlenie  
**Czerwona dioda LED** miga powoli (f = 1 Hz) = pamięć EEPROM jest pusta.  
**Czerwona dioda LED** miga szybko (f = 4 Hz) = pamięć EEPROM zawiera zapisane dane z ustawień pilota zdalnego sterowania. Podłączone oświetlenie zostanie włączone.
- Wskaźnik LED po fazie rozgrzewania**  
Poziom światła jest niższy niż ustawiona wartość natężenia światła →, wówczas dioda LED jest włączana jako wskaźnik czujnika ruchu = 2 krótkie mignięcia po każdym wykryciu ruchu (**czerwona dioda LED**). Podłączone oświetlenie zostanie włączone.

Poziom światła przekracza ustawioną wartość natężenia światła →, **czerwona dioda LED** jest wyłączona.  
Brak wskazania sygnalizującego wykrycie ruchu. Podłączone oświetlenie zostanie wyłączone.



**UWAGA:** W trybie pracy czerwona dioda LED zapala się tylko wtedy, gdy nie została wyłączona za pomocą funkcji wł./wyl. diody LED na pilocie zdalnego sterowania na podczerwień (patrz punkt 6). Gdy jest wyłączona, zapala się tylko podczas fazy nagrzewania oraz na potrzeby potwierdzania ustawień zaprogramowanych za pomocą pilota zdalnego sterowania na podczerwień.

#### 4.1 Działanie

Oświetlenie jest włączane automatycznie, jeśli czujnik zostanie wyzwolony przez ruch, a poziom oświetlenia znajduje się poniżej ustawionej wartości. Światło wyłącza się automatycznie, jeśli ruch nie jest już wykrywany i upłynął ustawiony czas obserwacji.

#### 4.2 Ręczne sterowanie oświetleniem

Oświetlenie można włączyć w dowolnym momencie przy użyciu przycisku na pilocie zdalnego sterowania na podczerwień lub za pomocą przełącznika zewnętrznego (przełącznik / prąd roboczy / ze złączem przewodu neutralnego), podłączonego do czujnika za pomocą zacisku „S/P” (rys. 5.2). Oświetlenie można wyłączyć w dowolnym momencie, naciskając przycisk na pilocie zdalnego sterowania lub przełącznik zewnętrzny. Oświetlenie pozostaje włączone/wyłączone przez cały czas, gdy ruch jest wykrywany. Jeśli żaden ruch nie zostanie wykryty, po upływie czasu obserwacji czujnik początkowo powraca do poprzedniego trybu ustawień.

### 5 • USTAWIENIE ZA POMOCĄ ELEMENTÓW STERUJĄCYCH USTAWIENIAMI

Ustawienie ręczne jest możliwe tylko wtedy, gdy przełącznik trybu pracy (rys. 6c) jest ustawiony na symbol „”.

• **Regulator:** Czas obserwacji = oświetlenie (rys. 6a)

Czas można wybrać w zakresie od 15 sekund do 30 minut

**TEST:** Jeśli strzałka wskazuje na „TEST”, wybrano tryb testowy, tj.:

- Wartość światła jest wyłączona.
- Gdy czujnik zostanie aktywowany przez ruch, **czerwona dioda LED** i podłączone oświetlenie migają przez 1 sekundę i nie migają przez 2 sekundy.

: Jeśli strzałka jest skierowana w stronę , wybierany jest „krótki impuls”, tj.:

- Czujnik reaguje na ruch i na ustawioną wartość poziomu oświetlenia.
- Gdy czujnik zostanie aktywowany przez ruch, **czerwona dioda LED** i oświetlenie zostaną włączone na 1 sekundę i wyłączone na 9 sekund.

• **Regulator:** Wartości oświetlenia w luksach = oświetlenie (rys. 6b)

Wartości oświetlenia można wybrać w zakresie od 5 lx do 2000 lx.

: Wartość natężenia światła wynosi ok. 5 lx

: Tryb pracy dziennej/nocnej

Aby ułatwić pracę, wartości oświetlenia w różnych obszarach są podzielone w następujący sposób:

- obszary przejściowe = 1 – 2 (40 – 200 lx)
- obszary robocze = 2 – 3 (200 – 600 lx)
- Czynności, przy których wymagane jest jasne światło = > 3 (> 600 lx)



**UWAGA:** Gdy bieżący poziom oświetlenia zostanie osiągnięty przez obrócenie regulatora luksów (zaczynając od symbolu księżycy), jest to sygnalizowane przez czerwoną diodę LED, która się zapala (dioda LED działa w ten sposób, aby pomóc przy ustawianiu). Dioda LED zgśnie automatycznie po 30 sekundach.

### 6 • USTAWIENIE ZA POMOCĄ PILOTA ZDALNEGO STEROWANIA



**UWAGA:** Aby korzystać z pilota zdalnego sterowania Mobil-PDI/MDi, należy ustawić przełącznik trybu pracy w pozycji „” (rys. 6c). Jeśli przełącznik trybu pracy jest ustawiony w pozycji „” i nie wprowadzono jeszcze żadnych parametrów za pomocą pilota zdalnego sterowania, urządzenie działa zgodnie z ustawieniami domyślnymi.

Wszystkie wpisy dokonane za pomocą pilota zdalnego sterowania zostaną zapisane. W przypadku odcięcia zasilania wartości nie zostaną utracone.

Pilot zdalnego sterowania Mobil-PDI/MDi (rys. 7) umożliwia wygodne ustawienie urządzenia z poziomu podłoża, bez konieczności używania drabiny czy narzędzi. Aby zapewnić najlepszy zasięg, pilot zdalnego sterowania powinien być skierowany w stronę czujnika ruchu. Biorąc pod uwagę podczerwone promienie słoneczne, standardowy zasięg wynoszący około 6 m może zostać znacznie zmniejszony z powodu ich oddziaływania.

Klucz	Funkcja
	<b>Odbiór sygnału:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Czerwona dioda LED</b> miga przez 2 sekundy. → Sygnał z pilota zdalnego sterowania został odebrany.</li> <li><b>Czerwona dioda LED</b> szybko miga 2 razy. → Sygnał z pilota zdalnego sterowania nie został odebrany.</li> </ul>
	<b>Tryb programowania blokady</b> Tryb programowania jest wyłączany poprzez naciśnięcie tego przycisku. Czujnik reaguje automatycznie tylko zgodnie z ustawionymi wartościami.
	<b>UWAGA:</b> Gdy tryb programowania jest zablokowany, można użyć tylko przycisków WŁ./WYL. , RESET  i TEST , wszystkie pozostałe przyciski są zablokowane.
	<b>Tryb programowania otwarty</b> Tryb programowania jest otwierany za pomocą tego przycisku. <ol style="list-style-type: none"> <li>Podłączone oświetlenie zostanie wyłączone.                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Nacisnąć przycisk , włącza/wyłącza oświetlenie.</li> <li><b>Czerwona dioda LED</b> świeci światłem ciągłym, pod warunkiem że czujnik pracuje w trybie programowania.</li> </ul> </li> <li>Podłączone oświetlenie zostanie włączone.                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Nacisnąć przycisk , oświetlenie zostanie wyłączone.</li> <li><b>Czerwona dioda LED</b> świeci światłem ciągłym, pod warunkiem że czujnik pracuje w trybie programowania.</li> </ul> </li> </ol>
	<b>UWAGA:</b> Jeżeli tryb programowania nie zostanie zablokowany przez naciśnięcie przycisku , czujnik automatycznie zamyka tryb programowania, jeżeli żaden przycisk nie zostanie naciśnięty przez 10 minut. Czujnik nie reaguje na ruch w trybie programowania.



Klucz	Funkcja
	<p>Zaprogramowanie bieżącego poziomu oświetlenia jako wartości włączenia/wyłączenia oświetlenia.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Zakres bieżącego poziomu oświetlenia (od 5 do 2000 lx) można odczytać jako wartość aktywacji/dezaktywacji.</b> <b>Uwaga:</b> Komentarz: nacisnąć  w trybie programowania. Szybkie miganie <b>czerwonej diody LED</b> oznacza, że bieżący poziom oświetlenia jest zbyt wysoki (&gt; 2000 lx) lub zbyt niski (&lt; 5 lx), tzn. nie można zaprogramować bieżącego poziomu oświetlenia.</li> <li><b>Programowanie bieżącego poziomu natężenia oświetlenia jako wartości aktywacji (przy wyłączonym oświetleniu)</b> Metoda wprowadzania: Po osiągnięciu żądanej wartości oświetlenia otoczenia nacisnąć przycisk  w trybie programowania. Potwierdzenie odebranego sygnału: podłączone oświetlenie włącza się na 2 sekundy, a <b>czerwona dioda LED</b> miga powoli. Po pomyślnym zakończeniu tego procesu oświetlenie wyłącza się, a <b>czerwona dioda LED</b> świeci w sposób ciągły.</li> </ul>
	<p><b>Podczas programowania przycisków wartości oświetlenia LUX sygnał jest potwierdzany w następujący sposób:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Podłączone oświetlenie zostanie wyłączone. - Nacisnąć przycisk; oświetlenie zostanie włączone/wyłączone. <b>Czerwona dioda LED</b> miga przez 2 sekundy.</li> <li>Podłączone oświetlenie zostanie włączone. - Nacisnąć przycisk; oświetlenie zostanie wyłączone/włączone. <b>Czerwona dioda LED</b> miga przez 2 sekundy.</li> </ol>
	Ustawić wartość aktywacji (10 - 2000 lx)
<b>Klawiatura</b> <b>c1</b>	<p>Gdy przyciski „wartości czasu” i „testu kanału” = oświetlenie są używane, sygnał jest potwierdzany w następujący sposób:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Podłączone oświetlenie zostanie wyłączone. - Nacisnąć przycisk; oświetlenie zostanie włączone/wyłączone. <b>Czerwona dioda LED</b> miga przez 2 sekundy.</li> <li>Podłączone oświetlenie zostanie włączone. - Nacisnąć przycisk; oświetlenie zostanie wyłączone/włączone. <b>Czerwona dioda LED</b> miga przez 2 sekundy.</li> </ol>
	<p><b>Krótki impuls:</b> Czujnik reaguje na ruch i na ustaloną wartość poziomu oświetlenia. Gdy czujnik zostanie aktywowany przez ruch, <b>czerwona dioda LED</b> i oświetlenie zostaną włączone na 1 sekundę i wyłączone na 9 sekund.</p>
	Ustawianie czasu obserwacji (1 - 15 minut)
	<p><b>Tryb testowy:</b> Wartość natężenia światła zostanie wyłączona. Gdy czujnik zostanie aktywowany przez ruch, <b>czerwona dioda LED</b> i podłączone oświetlenie zostaną włączone na 1 sekundę i wyłączone na 2 sekundy.</p> <p> <b>UWAGA:</b> Nacisnąć „”, aby wyjść z trybu testowego.</p>
	<p><b>Włączanie/wyłączenie oświetlenia</b> Poprzez naciśnięcie przycisku  oświetlenie można włączyć w dowolnym momencie, jeśli zostało wyłączone. W przypadku powtórzenia tego procesu oświetlenie można wyłączyć. (Patrz rozdział „Ręczne sterowanie oświetleniem”, opis funkcji).</p>
	<p><b>Resetowanie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nacisnąć  w trybie programowania, aby usunąć informacje zapisane w pamięci EEPROM. Czujnik będzie wówczas działał zgodnie z ustawieniami fabrycznymi.</li> <li>Gdy tryb programowania jest zablokowany, nacisnąć , aby wyłączyć oświetlenie. Czujnik pozostanie ustawiony we wstępnie wybranym trybie.</li> </ul>
	<p><b>WŁ./WYŁ. diody LED</b> W trybie programowania nacisnąć przycisk , aby wyłączyć lub włączyć <b>czerwoną diodę LED</b>.</p> <p><b>Oprawa potwierdza sygnał w następujący sposób:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Podłączona oprawa jest wyłączona. - Nacisnąć przycisk , oświetlenie zostanie włączone/wyłączone.</li> <li>Podłączona oprawa jest włączona. - Nacisnąć przycisk , oprawa zostanie wyłączona/włączona.</li> </ol> <p><b>Funkcja: Wyłączenie diody LED:</b> - Nacisnąć przycisk . <b>Czerwona dioda LED</b> zgaśnie na 2 sekundy. <b>Dioda LED</b> jest teraz wyłączona i zapala się tylko podczas fazy rozgrzewania i w celu potwierdzenia ustawień w trybie programowania.</p> <p><b>Funkcja: Włączenie diody LED:</b> - Nacisnąć przycisk . <b>Czerwona dioda LED</b> będzie migać przez 2 sekundy. <b>Dioda LED</b> zostanie ponownie włączona w trybie pracy.</p>
	<p><b>Oświetlenie wł./wyl. przez 4 godziny dla kanału 1 = oświetlenie</b> Jeśli oświetlenie jest wyłączone, można je włączyć na 4 godziny w dowolnym momencie, naciskając przycisk . Ponownie nacisnąć ten przycisk, aby wyłączyć 4-godzinne oświetlenie. Po upływie 4 godzin czujnik powraca do odpowiedniego ustawionego trybu pracy. Funkcję <b>4-godzinnego włączenia/wyłączenia</b> można przerwać przed upływem 4 godzin przez naciśnięcie przycisku .</p> <p> <b>Uwaga:</b> czujnik nie włącza już funkcji 4-godzinnego włączenia/wyłączenia po wykryciu ruchu i nie jest sterowany przez wartość natężenia światła.</p>

## 7 • KOLORY

Standardowy model jest biały. Osłonę (**rys. 8a**) i pierścień konstrukcyjny (**rys. 8b**) można zdjąć i polakierować w wybranym przez klienta kolorze lub zastąpić srebrnym zestawem osłon (akcesorium).

## 8 • PRZEŚLONA SOCZEWKI

Użyć dostarczonej osłony soczewki (**rys. 8c**) (półosłona), aby zakryć określone obszary detekcji.

## 9 • PRAKTYCZNE PORADY

Usterka	Przyczyna
Oświetlenie nie włącza się lub oświetlenie wyłącza się pomimo ruchu i ciemności	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wartość oświetlenia jest ustawiona na zbyt niską</li> <li>Oświetlenie zostało wyłączone ręcznie</li> <li>Osoba nie znajduje się w obszarze detekcji</li> <li>Przeszkody wpływają na wykrywanie</li> <li>Ustawiony czas obserwacji jest zbyt krótki</li> </ul>
Oświetlenie włącza się w przypadku wykrycia ruchu, nawet jeśli poziom oświetlenia jest wystarczający	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wartość oświetlenia jest ustawiona na zbyt wysoką</li> <li>Oświetlenie było niedawno obsługiwane ręcznie</li> <li>Czujnik jest w trybie testowym</li> </ul>
Oświetlenie nie wyłącza się lub oświetlenie włącza się, nawet w przypadku braku ruchu	<ul style="list-style-type: none"> <li>Oczekiwanie na czas obserwacji</li> <li>Zaburzenia termiczne w obszarze detekcji: Grzejniki na patio, halogenowy naświetlacz / żarówka, poruszające się przedmioty (np. zasłony w otwartym oknie), obciążenie (przełącznik skrzynki połączeń szeregowych) nie są tłumione</li> </ul>
Przełącznik przyciskowy nie działa	<ul style="list-style-type: none"> <li>Urządzenie używane w fazie rozruchu lub przycisk oświetlenia używany bez podłączenia przewodu neutralnego</li> <li>Przycisk nie jest umieszczony w zacisku „S”</li> </ul>
Oświetlenie cały czas włącza się i wyłącza w fazie rozgrzewania	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zbyt dużo sztucznego światła padającego na czujnik</li> <li>Zwiększyć wartość natężenia światła lub zmienić położenie czujnika</li> </ul>
Urządzenie nie reaguje	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sprawdzić napięcie sieciowe</li> </ul>

## 10 • GWARANCJA PRODUCENTA ESYLUX

Gwarancja producenta ESYLUX znajduje się na stronie [www.esylux.com](http://www.esylux.com).

## • DANE TECHNICZNE

ZASILANIE SIECIOWE	230 V - 50 Hz
OBSZAR DETEKЦИИ	360°
ZASIĘG	ok. 24 m zasięgu przy wysokości montażu wynoszącej ok. 2,50 m
ZALECANA WYSOKOŚĆ MONTAŻU	2,50 - 3 m
REGULACJA USTAWIENI	mechanicznie za pomocą elementów sterujących ustawieniami, elektronicznie za pomocą pilota na podczerwień (akcesorium)
ZDOLNOŚĆ WYŁĄCZANIA	maks. prąd rozruchowy 450 A/200 μs 230 V - 50 Hz, 2300 W/10 A (cos φ = 1), 1150 VA/5 A (cos φ = 0,5) EVG: 30 x (1 x 18 W), 20 x (2 x 18 W), 25 x (1 x 36 W), 15 x (2 x 36 W), 20 x (1 x 58 W), 10 x (2 x 58 W)
CZAS OBSERWACJI	impuls/ok. 15 sekund - 30 minut
ZAKRES EKSPOZYCJI NA ŚWIATŁO	5 - 2000 lx
POMIAR ŚWIATŁA	światło mieszane
SYGNAŁ WEJŚCIOWY ZA POMOCĄ PRZEŁĄCZNIKA PRZYCISKOWEGO	tak
STOPIEŃ OCHRONY	IP 20 dla modelu wpuszczanego, IP 54 z puszki do montażu natynkowego (akcesorium)
KLASA OCHRONY	II
ZAKRES TEMPERATUR ROBOCZYCH	-25°C...+55°C
OBUDOWA	Poliwęglan stabilizowany UV
PRZYBL. WYMIARY	model wpuszczany: Ø 140 mm, wysokość 60 mm
KOLOR	biały, zbliżony do RAL 9010

Dane techniczne i konstrukcja mogą ulec zmianie. Więcej informacji na temat produktu podano na stronie głównej ESYLUX.